



Modus Swiss Streethockey

Vers.: 19.08.2022



1 Anspielzeiten

1.1 Spieltage

Folgende Spieltage und Anspielzeiten gelten für Einzelspiele. Für die übrigen Spiele sind die Spieltage und Anspielzeiten im Spielplan vorgegeben.

Wochenendspiele	Freitag	18.00-20.00
	Samstag	10.00-20.00
	Sonntag	10.00-20.00
Wochenspiele Ausnahmen	Sind nur in Ausnahmefälle bei Nachtragungsspielen zu bewilligen Ausnahmen können auf Antrag durch Swiss Streethockey bewilligt werden.	

Die Spieltage für die Qualifikation sind verbindlich.

Für alle Playoffs, Playouts und sonstigen Spielen in denen im Spielplan nicht das Kürzel einer Mannschaft verzeichnet ist, sondern lediglich ein Platzhalter (z.B. 1, HF, F, A1 etc) gilt: Diese Spiele finden in aller Regel an dem Wochenende statt, an dem das Spiel eingetragen ist, und zwar am Samstag oder am Sonntag, unabhängig davon ob das Spiel im Gesamtspielplan auf der Höhe des Samstags- oder Sonntagsdatums steht. Finden an einem Wochenende zwei Spiele statt, Sa und So, so sind diese Tage in der Regel verbindlich. In Playoff-, Playout- und Ligaqualifikationsspielen ist es zudem möglich, dass die schlechter platzierte Mannschaft mit einem Heimspiel in die Serie startet und dann zweimal auswärts antreten muss.

Um einen reibungslosen Ablauf der Playoffs zu garantieren, kann die zuständige Stelle während der Playoffs bereits festgelegte Spieltermine verschieben, wenn ansonsten der zeitliche Ablauf der Playoffs nicht eingehalten werden kann. Dies betrifft insbesondere auch die Verschiebung von Spielen der unteren Ligen und der Junioren A vom Nachmittag auf den Vormittag. Dabei kommt folgende Prioritätenliste zur Anwendung: 1. Turnier, 2. NLA, 3. NLB, 4. Junioren A 5vs5, 5. Junioren A 4 vs 4, 6. 1. Liga, 7. 2. Liga (Einzelspiele).

Es wird an dieser Stelle ausdrücklich auf die Vorgehensweise bei Spielverschiebungen hingewiesen.

1.2 Abendspiele

Spiele am Freitagabend sind möglich. Wollen Vereine zusätzlich ein Freitagabendspiel austragen, so können sie dies unter Einhaltung der Bestimmungen gemäss Art. 3 der allgemeinen Richtlinien mittels Spielverschiebungsgesuch tun.

1.3 Punkte / Verlängerung

Die Mannschaft, die während der regulären Spielzeit die meisten Treffer erzielt, ist der Sieger und ihr werden drei Punkte gutgeschrieben.

Wenn nach dem Ende der regulären Spielzeit der Torstand beider Mannschaften gleich ist, erhalten beide Mannschaften je einen Punkt. Der dritte Punkt fällt dem Sieger der fünfminütigen Verlängerung respektive des Penaltyschiessens mit je 5 Schützen zu. In den Playoffs, Playout's, in der Liga Qualifikation und im Cup dauert eine Verlängerung 2 x 10 Minuten.

In allen Ligen, welche nach dem Turniermodus ausgetragen werden, findet bei einem Unentschieden nach der regulären Spielzeit direkt ein Penaltyschiessen mit je 5 Schützen statt. Hiervon ausgenommen sind alle Spiele an Finalturnieren, die für die Ermittlung des Meisters noch relevant sind. Diese werden ebenfalls verlängert (2x 5 min, sudden death), bevor es zum Penaltyschiessen kommt.



2 Modus Aktive

NLA - Herren

Spielform und Spielzeit	Grossfeld 5 vs 5 Spieler 3x 20 Minuten gestoppt Mit Offside
Qualifikation	8 Mannschaften BLP, CHX, GAL, GRL, KRZ, MAR, OWR, SLI Hin- und Rückrunde Verlängerung 1x5 min, anschliessend Penaltyschiessen
Playoff's	Ränge 1 & 2 nach Qualifikation sind direkt im Halbfinale Ränge 3-6 bestreiten die HF Qualifikation HF Qualifikation: Best of Three Ab Halbfinals: Best of Five 2x10 Minuten Verlängerung Sudden Death, Penaltyschiessen
Playout's	Ränge 7 und 8 bestreiten die Playout's Best-of-Five 2x10 Minuten Verlängerung Sudden Death, Penaltyschiessen
Heimrechtregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation geniesst Heimvorteil.
Spezialregelungen	Es dürfen pro Spiel maximal 2 ausländische Spieler eingesetzt werden.
Relegationsspiele	Best-of-Three 4 vs 4 Spieler Kein Offside Gross- oder Kleinfeld NLB Team geniesst Heimvorteil Max. 2 ausländische Spieler pro Spiel Die Relegationsspiele sind hinfällig, sofern kein zugelassenes Team den Aufstieg in die NLA wahrnehmen will.
Schiedsrichter	Verbandsschiedsrichter



NLB

Spielform und Spielzeit	Kleinfeld 4 vs 4 Spieler 3x 20 Minuten gestoppt Ohne Offside
Qualifikation	6 Mannschaften BTT, BWT, DIA, GR2, HBH, OW2 3 Runden Verlängerung 1x5 min anschliessend Penaltyschiessen
Playoff's	Rang 1 und 2 nach Qualifikation sind direkt im Halbfinale Rang 3-6 bestreiten die HF Qualifikation Best-of-Three 2x10 Minuten Verlängerung Sudden Death, Penaltyschiessen
Playout's	Keine
Heimrechtregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation genießt Heimvorteil.
Spezialregelungen	Es dürfen pro Spiel maximal 2 ausländische Spieler eingesetzt werden.
Relegationsspiele	Best-of-Three 4 vs 4 Spieler Kein Offside Gross- oder Kleinfeld NLB Team genießt Heimvorteil Max. 2 ausländische Spieler pro Spiel Die Relegationsspiele sind hinfällig, sofern kein zugelassenes Team den Aufstieg in die NLA wahrnehmen will. Zugelassen zum Aufstieg ist der Schweizermeister NLB Sofern 1. Rang den Aufstieg nicht wahrnehmen will/kann, ist der Vizemeister der NLB zu den Relegationsspielen zugelassen, sofern dieser den Aufstieg anstrebt.
Schiedsrichter	Verbandsschiedsrichter



1. Liga

Spielform und Spielzeit	Kleinfeld 4 vs 4 Spieler 3x 20 Minuten gestoppt Ohne Offside
Qualifikation	7 Mannschaften ADM, AEB, BL2, BT2, CH2, ERL, KR2 Hin- und Rückrunde Verlängerung 1x5 min, anschliessend Penaltyschiessen
Playoff's	Rang 1 direkt qualifiziert für die Halbfinals Rang 2-7 bestreiten die HF Qualifikation Best-of-Three 2x10 Minuten Verlängerung Sudden Death, Penaltyschiessen
Playout's	Keine
Heimrechtregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation geniesst Heimvorteil.
Spezialregelungen	Es dürfen pro Spiel maximal 2 ausländische Spieler eingesetzt werden.
Relegationsspiele	Aufstieg in NLB: Maximal 1 Team zum Aufstieg zugelassen Anforderungen der NLB müssen erfüllt sein Zugelassen zum Aufstieg ist der Schweizermeister 1. Liga Sofern 1. Rang den Aufstieg nicht wahrnehmen will/kann, ist der Vizemeister der 1. Liga zum Aufstieg berechtigt
Schiedsrichter	Vereinsschiedsrichter Playoff Final: Verbandsschiedsrichter



2. Liga

Spielform und Spielzeit	<p>Kleinfeld 4 vs 4 Spieler Turniermodus 2x 13 Minuten gestoppt Ohne Offside Strafen reduziert auf 1 min, 3 min, 5 min</p>
Qualifikation	<p>12 Mannschaften, aufgeteilt in 2 regionale Gruppen Gruppe A: ADM, BT3, HB2, LTD, SHZ, ZVI Gruppe B: AE2, BPA, DI2, FRI, GR3, KR3, OLD</p> <p>Hin- und Rückrunde in den Gruppen sowie ein Spiel gegen die Mannschaften aus der anderen Gruppe</p> <p>Keine Verlängerung, direkt Penaltyschiessen</p>
Playoff's	<p>Finalturnier für die ersten drei Teams pro Gruppe Spielzeit 2x13 gestoppt, ohne Offside</p> <p><i>Spielplan Finalturnier</i> 09:30 Vierter - Fünfter (Spiel 1) 10:30 Dritter - Sechster (Spiel 2) 11:30 Erster- Sieger Spiel 1 (Spiel 3) 12:30 Zweiter - Sieger Spiel 2 (Spiel 4) 13:30 Verlierer Spiel 1 - Verlierer Spiel 2 14:30 Verlierer Spiel 3 - Verlierer Spiel 4 15:30 Final</p> <p>2x5 Minuten Verlängerung Sudden Death bei allen Spielen mit anschliessendem Penaltyschiessen(ausser für Spiel um Rang 5 und Spiel um Rang 3, dort gibt es keine Verlängerung)</p>
Playout's	Keine
Heimrechtregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation geniesst Heimvorteil.
Spezialregelungen	Es dürfen pro Spiel maximal 2 ausländische Spieler eingesetzt werden.
Relegationsspiele	Keine
Schiedsrichter	Vereinsschiedsrichter Playoff Final: Verbandsschiedsrichter



3. Liga

Spielform und Spielzeit	Kleinfeld 4 vs 4 Spieler Turniermodus (maximal 5 Turniere inkl. Finalturnier) 2x 13 Minuten gestoppt Ohne Offside Strafen reduziert auf 1 min, 3 min, 5 min
Qualifikation	0 Mannschaften 1-2 Spiele gegen alle anderen Teams Keine Verlängerung, direkt Penaltyschiessen
Playoff's	Finalturnier für die ersten 6 Teams Spielzeit: 2x13 Minuten gestoppt
Playout's	Keine
Heimrechtregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation genießt Heimvorteil.
Spezialregelungen	Es dürfen pro Spiel maximal 2 ausländische Spieler eingesetzt werden.
Spezialregelungen	Spieler können nur in der 3. Liga eingesetzt werden Wechsel in höhere Mannschaft möglich, dann verfällt die 3. Liga Lizenz
Spezialregelungen	Checkverbot
Spezialregelungen	Kein Einsatz von Junioren möglich
Spezialregelungen	Keine Cupteilnahme möglich
Relegationsspiele	Keine
Schiedsrichter	Vereinsschiedsrichter Finalturnier: Verbandsschiedsrichter



Senioren

Spielform und Spielzeit	Kleinfeld 5 vs 5 Spieler oder 4 vs 4 Spieler Turniermodus 2x 13 Minuten gestoppt Ohne Offside Strafen reduziert auf 1 min, 3 min, 5 min
Mannschaften Grossfeld	BTT, HBH
Mannschaften Kleinfeld	BLP, GAL, COR
Qualifikation	5 Mannschaften Hin- und Rückspiel Keine Verlängerung, direkt Penaltyschiessen
Finalturnier	Finalturnier für die ersten 4 Mannschaften <i>Spielplan Finalturnier</i> 10:00 Halbfinal 1 11:00 Halbfinal 2 13:00 Spiel um Rang 3 14:00 Finalspiel 2x5 Minuten Verlängerung Sudden Death bei allen Spielen, welche für die Ermittlung des Meisters relevant sind (Ausnahme für Spiel um Rang 3, dort gibt es keine Verlängerung).
Spezialregelungen	Nur für Spieler, welche über 30 Jahre alt sind
Spezialregelungen	Für das Finalturnier werden keine neuen Lizenzen ausgestellt. Teilnahmeberechtigt für das Finalturnier sind nur jene Spieler, welche mindestens ein Turnier in der Qualifikation bestritten haben.
Spezialregelungen	Es dürfen maximal 2 aktive NLA oder NLB Spieler eingesetzt werden.
Spezialregelungen	Es dürfen pro Spiel maximal 2 ausländische Spieler eingesetzt werden.
Schiedsrichter	Vereinsschiedsrichter Finalturnier: Verbandsschiedsrichter



Cup

<p>Spielform und Spielzeit</p>	<p>Grossfeld oder Kleinfeld 5 vs 5 Spieler oder 4 vs 4 Spieler 3x 20 Minuten Mit Offside oder Ohne Offside Verlängerung 2x10 Minuten Sudden Death Penaltyschiessen</p> <p>Für den Cupfinal kann ein abweichender Modus durch den Vorstand von Swiss Streethockey definiert werden.</p>
<p>Teilnehmer</p>	<p>Alle angemeldeten Teams nehmen automatisch am Cup teil. Will ein Team explizit nicht am Cup teilnehmen, so ist dies gemeinsam mit der Anmeldung für die neue Saison dem Sekretariat mitzuteilen.</p>
<p>Modus</p>	<p>Die Paarungen werden pro Runde ausgelost.</p> <p>Die erste Runde beginnt mit den 1/16 Finals. Sind mehr als 32 Teams für den Cup vorhanden, wird eine Vorrunde gespielt bei welcher das Teilnehmerfeld auf 32 Teams reduziert wird.</p> <p>Gesetzt für die Hauptrunde sind je nach Anzahl Teams:</p> <ul style="list-style-type: none"> - NLA Teams - NLB Teams - 1. Liga Teams - 2. Liga Teams <p>Bei weniger als 32 Teams ist ein abweichendes Vorgehen möglich, die Entscheidung obliegt dem Vorstand von Swiss Streethockey.</p> <p>Für die Vorrunde ist die Tabelle der vergangenen Saison massgebend. Neue Teams werden unten, Absteiger oben an die Tabelle gesetzt. Die Paarungen werden durch Swiss Streethockey ausgelost</p>
<p>Heimrechtregelung Playoff's / Playout's</p>	<p>Das jeweils unterklassige Team hat Heimrecht.</p> <p>Bei Auslosung einer Paarung zweier gleichklassiger Teams hat jenes Team Heimrecht, welches als erstes ausgelost wurde.</p> <p>Ab den Halbfinals entfällt das Vorrecht des unterklassigen Teams auf den Heimvorteil, ab diesem Zeitpunkt hat jeweils jenes Team Heimrecht, welches als erstes ausgelost wird.</p>
<p>Spezialregelungen</p>	<p>Es dürfen pro Spiel maximal 2 ausländische Spieler eingesetzt werden.</p>
<p>Spezialregelungen</p>	<p>Das Aufeinandertreffen zweier Teams aus dem gleichen Verein ist erst ab ¼ Finals möglich. Vorher wird das an zweiter Stelle gezogene Team gesetzt für die nächste zu ziehende Paarung. Wird eine vereinsinterne Paarung vor den ¼ Finals als letzte Paarung gezogen, so sind die letzten zwei Paarungen erneut zu ziehen.</p>
<p>Schiedsrichter</p>	<p>Vereinsschiedsrichter Ab 1/8 Finals Verbandsschiedsrichter</p>



3 Modus Damen

Damen

Spielform und Spielzeit	Kleinfeld 4 vs 4 Spielerinnen Einzelspiele / Turniermodus 3x15 min gestoppt Ohne Offside
Qualifikation	5 Mannschaften HBH, BLP, DIA, GRL, BTT Einzelspiele, 3x15 min Spielzeit Verlängerung 1x5 min, anschliessend Penaltyschiessen 1 Spiel gegen alle Teams
Playoff's	Finalturnier: <i>Spielplan Finalturnier</i> 10:00 Vierter - Fünfter (Spiel 1) 11:30 Zweiter- Dritter (Spiel 2) 13:00 Erster - Sieger Spiel 1 (Spiel 3) 14:30 Verlierer Spiel 1 - Verlierer Spiel 2 16:00 Sieger Spiel 2 – Sieger Spiel 3 Spielzeit Finalturnier 3x15 min Am Finalturnier 2x5 Minuten Verlängerung Sudden Death bei allen Spielen (ausser für Spiel um Rang 5 und Spiel um Rang 3, dort gibt es keine Verlängerung sondern direkt Penaltyschiessen)
Playout's	Keine
Heimrechtregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation genießt Heimvorteil.
Spezialregelungen	Es dürfen pro Spiel maximal 2 ausländische Spielerinnen eingesetzt werden.
Spezialregelungen	Für das Finalturnier werden keine neuen Lizenzen ausgestellt. Teilnahmeberechtigt für das Finalturnier sind nur jene Spielerinnen, welche mindestens ein Spiel in der Qualifikation bestritten haben.
Relegationsspiele	Keine
Schiedsrichter	Qualifikation: Vereinsschiedsrichter Finalturnier: Verbandsschiedsrichter



4 Modus Junioren

Junioren U18 Mischmodus

Spielform und Spielzeit	Grossfeld oder Kleinfeld 5 vs 5 Spieler oder 4 vs 4 Spieler 3x 20 Minuten gestoppt Mit Offside oder Ohne Offside
Grossfeldteams	OWR, BLP, KRZ
Kleinfeldteams	BTT, BWT, GRL, MAR
Qualifikation	7 Mannschaften Hin- und Rückrunde Verlängerung 1x5 Minuten, anschliessend Penaltyschiessen
Playoff's	Rang 1 direkt qualifiziert für die Halbfinals Rang 2-7 bestreiten die HF Qualifikation Best-of-Three Verlängerung 2x10 Minuten, anschliessend Penaltyschiessen
Playout's	Keine
Heimrechtregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation geniesst Heimvorteil.
Damenförderung	Mädchen dürfen 3 Jahre länger in der Kategorie eingesetzt werden
Mercy Rule	Ein Spiel wird zwingend abgebrochen und normal gewertet, wenn kumulativ die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind: <ol style="list-style-type: none"> 1. Es sind mindestens 2 Drittel gespielt 2. Eine Mannschaft führt mit 15 oder mehr Toren Vorsprung Das bedeutet: es werden auf jeden Fall zwei Drittel gespielt. Danach ist das Spiel in dem Moment zu beenden, in dem eine Mannschaft mit 15 Toren Unterschied führt. Dies kann bereits nach zwei Dritteln der Fall sein oder aber auch erst zu einem späteren Zeitpunkt.
Relegationsspiele	Keine
Schiedsrichter	Verbandsschiedsrichter oder Vereinsschiedsrichter Playoff Final: Verbandsschiedsrichter



Junioren U15

Spielform und Spielzeit	Grossfeld oder Kleinfeld 5 vs 5 Spieler oder 4 vs 4 Spieler Turniermodus 2x 13 Minuten gestoppt Mit Offside oder Ohne Offside Strafen reduziert auf 1 min, 3 min, 5 min
Grossfeldteams	OWS, OWW, BLP, BWT, GRL, KRZ
Kleinfeldteams	HBH, BTT, ERS, CHX, MAR, GAL, VAL
Qualifikation	13 Mannschaften Hin- und Rückrunde Getrennt in Gross- und Kleinfeld Meisterschaft Keine Verlängerung, direkt Penaltyschiessen
Playoff's	Finalturnier für die besten 6 Mannschaften sowohl für die Gruppe Grossfeld als auch für die Gruppe Kleinfeld <i>Spielplan Finalturnier</i> 09:30 Vierter - Fünfter (Spiel 1) 10:30 Dritter - Sechster (Spiel 2) 11:30 Erster- Sieger Spiel 1 (Spiel 3) 12:30 Zweiter - Sieger Spiel 2 (Spiel 4) 13:30 Verlierer Spiel 1 - Verlierer Spiel 2 14:30 Verlierer Spiel 3 - Verlierer Spiel 4 15:30 Final 2x5 Minuten Verlängerung Sudden Death bei allen Spielen mit anschliessendem Penaltyschiessen(ausser für Spiel um Rang 5 und Spiel um Rang 3, dort gibt es keine Verlängerung)
Playout's	Keine
Heimrechtregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation geniesst Heimvorteil.
Damenförderung	Mädchen dürfen 2 Jahre länger in der Kategorie eingesetzt werden
Relegationsspiele	Keine
Schiedsrichter	Veranstalter stellt die Schiedsrichter, dies können auch aktive Spieler oder aktive Trainer sein. Finalturnier: Verbandsschiedsrichter



Cup Junioren U15

Spielform und Spielzeit	Grossfeld 5 vs 5 Spieler Turniermodus 2x 13 Minuten gestoppt Mit Offside Strafen reduziert auf 1 min, 3 min, 5 min
Grossfeldteams	OWR, BLP, BTT, BWT, GRL, KRZ
Qualifikation	6 Mannschaften 2 ausgeloste Gruppen Ein Spiel gegen alle Teams innerhalb der Gruppe Rang 1 und 2 pro Gruppe qualifizieren sich für das Halbfinalturnier. Halbfinalturnier: Rang 1A – Rang 2B Rang 1B – Rang 2A Die beiden Sieger qualifizieren sich für das Finalspiel. Keine Verlängerung Direkt Penaltyschiessen in der Qualifikation und im Halbfinal
Final	Die beiden bestplatzierten Mannschaften nach der Qualifikation bestreiten das Finalspiel. 2x5 Minuten Verlängerung Sudden Death, Penaltyschiessen
Heimrechtregelung Final	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation genießt Heimvorteil.
Damenförderung	Mädchen dürfen 2 Jahre länger in der Kategorie eingesetzt werden
Schiedsrichter	Veranstalter stellt die Schiedsrichter, dies können auch aktive Spieler oder aktive Trainer sein. Finalturnier: Verbandsschiedsrichter



Junioren U12

Spielform und Spielzeit	Grossfeld oder Kleinfeld 5 vs 5 Spieler oder 4 vs 4 Spieler Turniermodus 2x 13 Minuten gestoppt Ohne Offside Strafen reduziert auf 1 min, 3 min, 5 min
Grossfeldteams	OWR, BLP, BTT, BWT, GRL, KRZ, GAL
Kleinfeldteams	ERL, HBH, VAL
Qualifikation	10 Mannschaften Hin- und Rückrunde Keine Verlängerung, direkt Penaltyschiessen
Playoff's	Finalturnier für die besten 6 Mannschaften <i>Spielplan Finalturnier</i> 09:30 Vierter - Fünfter (Spiel 1) 10:30 Dritter - Sechster (Spiel 2) 11:30 Erster- Sieger Spiel 1 (Spiel 3) 12:30 Zweiter - Sieger Spiel 2 (Spiel 4) 13:30 Verlierer Spiel 1 - Verlierer Spiel 2 14:30 Verlierer Spiel 3 - Verlierer Spiel 4 15:30 Final 2x5 Minuten Verlängerung Sudden Death bei allen Spielen mit anschliessendem Penaltyschiessen(ausser für Spiel um Rang 5 und Spiel um Rang 3, dort gibt es keine Verlängerung)
Playout's	Keine
Heimrechtregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation geniesst Heimvorteil.
Damenförderung	Mädchen dürfen 1 Jahre länger in der Kategorie eingesetzt werden
Relegationsspiele	Keine
Schiedsrichter	Veranstalter stellt die Schiedsrichter, dies können auch aktive Spieler oder aktive Trainer sein. Finalturnier: Verbandsschiedsrichter



Cup Junioren U12

Spielform und Spielzeit	Grossfeld oder Kleinfeld 5 vs 5 Spieler oder 4 vs 4 Spieler Turniermodus 2x 13 Minuten gestoppt Ohne Offside Strafen reduziert auf 1 min, 3 min, 5 min
Grossfeldteams	OWR, BLP, BTT, BWT, GRL, KRZ, GAL
Kleinfeldteams	VAL
Qualifikation	8 Mannschaften 2 ausgeloste Gruppen Ein Spiel gegen alle Teams innerhalb der Gruppe Rang 1 und 2 pro Gruppe qualifizieren sich für das Halbfinalturnier. Halbfinalturnier: Rang 1A – Rang 2B Rang 1B – Rang 2A Die beiden Sieger qualifizieren sich für das Finalspiel. Keine Verlängerung Direkt Penaltyschiessen in der Qualifikation und im Halbfinal
Playoff's	Die beiden bestplatzierten Mannschaften nach der Qualifikation bestreiten das Finalspiel. 2x5 Minuten Verlängerung Sudden Death, Penaltyschiessen
Playout's	Keine
Heimregelung Playoff's / Playout's	Das besser klassierte Team nach der Qualifikation geniesst Heimvorteil.
Damenförderung	Mädchen dürfen 1 Jahre länger in der Kategorie eingesetzt werden
Relegationsspiele	Keine
Schiedsrichter	Veranstalter stellt die Schiedsrichter, dies können auch aktive Spieler oder aktive Trainer sein. Finalturnier: Verbandsschiedsrichter



Junioren U9

Spielform und Spielzeit	<p>Kleinfeld - Querformat 3 vs 3 Spieler Turniermodus 1x15 Minuten ungestoppt Fliegender Wechsel Ohne Offside Strafen reduziert auf 1 min, 3 min, 5 min</p>
Qualifikation	<p>5 Mannschaften OWR, HBH, GRL, KRZ, GAL 5 Turniere</p> <p>An jedem Turnier jeweils 1 Spiel gegen die anderen Teams</p> <p>Keine Verlängerung Kein Penaltyschiessen</p>
Spezielle Spielform	<p>Bei einem Unterbruch erfolgt der Einwurf des Balls dort, wo das Spiel unterbrochen worden ist. Das Spielfeld muss durch den Turnierveranstalter auf der blauen Linie abgetrennt werden.</p>
Spezielle Spielform	<p>Fliegender Wechsel: Alle 60 Sekunden ertönt ein Signalton, der Ball muss liegengelassen werden und alle Spieler lassen sich fliegend auswechseln. Die Zeit läuft weiter.</p>
Playoff's	<p>Kein Finalturnier. Die Resultate werden erfasst, jedoch wird keine Tabelle erstellt und kein Meister ermittelt. Jeder Spieler erhält beim letzten Turnier eine Medaille.</p>
Damenförderung	<p>Mädchen dürfen 1 Jahre länger in der Kategorie eingesetzt werden</p>
Schiedsrichter	<p>Veranstalter stellt einen Schiedsrichter, dies kann auch ein aktiver Spieler oder aktiver Trainer sein.</p>



Future Day's

Spielform und Spielzeit	<p>Kleinfeld - Querformat 3 vs 3 Spieler Turniermodus 10 Minuten ungestoppt Wechselpause alle 60 Sekunden Ohne Offside</p> <p>Keine Verlängerung Kein Penaltyschiessen</p>
Spezielle Spielform	Das Spiel wird immer nach 60 Sekunden unterbrochen, damit ein Wechsel vorgenommen werden kann. Nach jedem Unterbruch erfolgt ein Bully in der Mitte des Spielfelds, die Zeit läuft dabei weiter. Das Spielfeld muss durch den Turnierveranstalter auf der blauen Linie abgetrennt werden.
Spezielle Spielregel	Slapshots sind untersagt.
Damenförderung	Mädchen dürfen 1 Jahre länger in der Kategorie eingesetzt werden
Schiedsrichter	Veranstalter stellt einen Schiedsrichter, dies kann auch ein aktiver Spieler oder aktiver Trainer sein.
Lizenzierung	Es werden keine Lizenzen benötigt. Die Spieler werden für die einzelnen Turniere auf einer Spielerliste erfasst. Spielberechtigt sind alle Junioren U9.
Spielwertung	Es erfolgt keine Spielwertung. Die Resultate werden nicht erfasst, es wird keine Tabelle erstellt. Zum Saisonende erhalten alle Teams, welche an mindestens einem Event teilgenommen haben, eine Medaille für jeden Spieler.